

# Brücken bauen

## INFOkompakt

Informationen für Investoren und Unternehmen in Litauen

Ausgabe: Juni 2016 · [www.roedl.de](http://www.roedl.de) / [www.roedl.com/lt](http://www.roedl.com/lt)

- > Ausschreibung: Lietuvos Energija plant, 100 Millionen Euro in Windpark zu investieren

Von Tobias Kohler, Rödl & Partner Vilnius

### Kurz gelesen:

- > Die staatlich kontrollierte Energieunternehmensgruppe Lietuvos Energija plant den Erwerb eines bereits existierenden Infrastrukturprojekts, um den Bau neuer Windkraftanlagen in Eigenregie durchzuführen;
- > Mit einer geschätzten Kapazität von 60 MW würde der neue Windpark Lietuvos Energija ermöglichen, seine bisherige Windenergiekapazitäten um mehr als das Doppelte zu erhöhen;
- > Teilnahmefrist ist der 30. Juni 2016.

### Über das Projekt

Lietuvos Energija hat eine Ausschreibung ins Leben gerufen, welche den Erwerb von Infrastrukturprojekten zum Ziel hat. Diese können sich entweder noch in der Entwicklung befinden oder bereits fertig entwickelt sein. Entscheidend ist, dass es sich hierbei um gesicherte Standorte für zukünftige Windkraftanlagen handelt. Nach Angaben von Lietuvos Energija würde dies eine schnellere Umsetzung der eigenen Pläne ermöglichen sowie damit verbundene Risiken eliminieren.

Der CEO der Energieunternehmensgruppe Dr. Dalius Misiunas erklärte in einer Pressemitteilung: „Wir erwarben Windpark-Projekte bisher, als diese bereits fertiggestellt und betriebsbereit waren - diesmal planen wir, die Windkraftanlagen selbst zu errichten. Das Gesamtinvestitionsvolumen könnte bis zu 100 Millionen Euro umfassen. Wir sind bereit, zu expandieren und hoffen, dass das neue

Projekt zur Steigerung des Anteils der erneuerbaren Energien beitragen, die nationale Energiesicherheit stärken und die umweltfreundliche Energieerzeugung fördern kann“.

Die Energieunternehmensgruppe plant pro Windpark mit insgesamt etwa 20 Windkraftanlagen, die jeweils eine Kapazität von 3 MW aufweisen.

### Ausschreibungsobjekt

Das Ausschreibungsobjekt soll den Erwerb von Anteilen an einer Zielgesellschaft umfassen, welche bereits das Recht erworben hat (inkl. dingliche Rechte an Grundstücken etc.), ein derartiges Projekt zu entwickeln, d.h. um einen Windpark mit insgesamt 20 Windkraftanlagen von je 120 Meter Höhe und einer Kapazität von je 3 MW sowie ein Umspannwerk zu errichten.

### Ausschreibungsverfahren

Um am Ausschreibungsverfahren teilzunehmen, müssen potenzielle Verkäufer bestimmte Vorauswahlkriterien erfüllen und einen Antrag sowie weitere notwendige Dokumente einreichen. Nach Prüfung der Qualifikation und der Dokumente der potenziellen Verkäufer, werden die weiteren Ausschreibungsverfahrensbedingungen, bspw. die Einreichung bindender Angebote oder Verhandlungen, durch Lietuvos Energija festgelegt.

### Vorauswahlkriterien

Potenzielle Verkäufer haben die folgenden Vorauswahlkriterien zu erfüllen:

1. Potenzielle Verkäufer (sowie deren CEO und CFO) dürfen nicht vorbestraft sein und dürfen keine Rückstände in Bezug auf Steuern oder Sozialabgaben aufweisen;
2. Potenzielle Verkäufer müssen in der Lage sein, das Ausschreibungsobjekt, welches zwingend eine juristische Person sein muss, zu verkaufen;
3. Das Objekt verfügt über dingliche Rechte an Grundstücken, um die Errichtung eines Windparks sowie eines Umspannwerks zu ermöglichen.

### Bisherige Projekte

Seit Januar 2016 ist Lietuvos Energija bereits Eigentümer zweier Windparks in Litauen und Estland, welche mit einer Gesamtkapazität von 42,3 MW ca. 136.000 MWh elektrische Energie pro Jahr erzeugen. Die Windparks werden von UAB „Eurakras“ und „Tuuleenergia“ OÜ betrieben.

Das geplante neue Projekt würde die Kapazitäten von Lietuvos Energija in der Windenergieproduktion mehr als verdoppeln. Derzeit besitzt Lietuvos Energija einen Marktanteil von knapp 5% in Litauen sowie ebenfalls 5% in den baltischen Staaten.

### Weitere Entwicklung

Die Gesamtbetriebskapazitätsgrenze für Windkraft in Litauen in Höhe von 500 MW, welche durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz vorgegeben wird, wurde bereits in diesem Jahr erreicht.

Der Entwurf des Energieentwicklungsprogramms für Erneuerbare Energien für 2016-2020 plant jedoch bereits, unter Einbeziehung von EU-Strukturfonds, diese Kapazitätsgrenze um 250 MW auf 750 MW anzuheben.

Potenzielle Verkäufer, die ein Objekt wie das ausgeschriebene im Portfolio haben, haben noch **bis zum 30. Juni 2016** Zeit, am Ausschreibungsverfahren teilzunehmen. Rödl & Partner unterstützt Sie gerne bei der Prüfung, ob sich eine Teilnahme für Sie lohnt sowie ggf. bei der Teilnahme am Ausschreibungsverfahren selbst.

### Kontakt für weitere Informationen:



**Tobias Kohler**

Rechtsanwalt, Partner (München / Vilnius)

Tel.: + 370 (5) 212 35 90

E-Mail: tobias.kohler@roedl.pro

### Brücken bauen

*„Für den Erfolg unserer Mandanten verbinden wir langjährige Erfahrungen auf dem internationalen Markt mit lokalem Spezialwissen. Wir überbrücken geografische Distanzen und begleiten Sie strategisch vor Ort.“*

Rödl & Partner

*„Ein Menschenturm ist nur dann stabil, wenn wir uns auf einander verlassen können. So schaffen wir starke und zuverlässige Verbindungen in der Basis und mit jeder Etage, damit wir kraftvoll neue Höhen erreichen.“*

Castellers de Barcelona



„Jeder Einzelne zählt“ – bei den Castellers und bei uns.

Menschentürme symbolisieren in einzigartiger Weise die Unternehmenskultur von Rödl & Partner. Sie verkörpern unsere Philosophie von Zusammenhalt, Gleichgewicht, Mut und Mannschaftsgeist. Sie veranschaulichen das Wachstum aus eigener Kraft, das Rödl & Partner zu dem gemacht hat, was es heute ist.

„Força, Equilibri, Valor i Seny“ (Kraft, Balance, Mut und Verstand) ist der katalanische Wahlspruch aller Castellers und beschreibt deren Grundwerte sehr pointiert. Das gefällt uns und entspricht unserer Mentalität. Deshalb ist Rödl & Partner eine Kooperation mit Repräsentanten dieser langen Tradition der Menschentürme, den Castellers de Barcelona, im Mai 2011 eingegangen. Der Verein aus Barcelona verkörpert neben vielen anderen dieses immaterielle Kulturerbe.

### Impressum INFOkompakt Litauen, Juni 2016

#### Herausgeber:

**Rödl & Partner Vilnius**  
Tilto g. 1, LT-01101 Vilnius  
Phone: +370 (52) 12 35 90  
Fax: +370 (52) 79 15 14  
vilnius@roedl.pro  
www.roedl.de / www.roedl.com/lt

#### Verantwortlich für den Inhalt:

**Tobias Kohler** – tobias.kohler@roedl.pro

Dieser Newsletter ist ein unverbindliches Informationsangebot und dient allgemeinen Informationszwecken. Es handelt sich dabei weder um eine rechtliche, steuerrechtliche oder betriebswirtschaftliche Beratung, noch kann es eine individuelle Beratung ersetzen. Bei der Erstellung des Newsletters und der darin enthaltenen Informationen ist Rödl & Partner stets um größtmögliche Sorgfalt bemüht, jedoch haftet Rödl & Partner nicht für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen. Die enthaltenen Informationen sind nicht auf einen speziellen Sachverhalt einer Einzelperson oder einer juristischen Person bezogen, daher sollte im konkreten Einzelfall stets fachlicher Rat eingeholt werden. Rödl & Partner übernimmt keine Verantwortung für Entscheidungen, die der Leser aufgrund dieses Newsletters trifft. Unsere Ansprechpartner stehen gerne für Sie zur Verfügung.

Der gesamte Inhalt des Newsletters und der fachlichen Informationen im Internet ist geistiges Eigentum von Rödl & Partner und steht unter Urheberrechtsschutz. Nutzer dürfen den Inhalt des Newsletters nur für den eigenen Bedarf laden, ausdrucken oder kopieren. Jegliche Veränderungen, Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe des Inhalts oder von Teilen hiervon, egal ob on- oder offline, bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung von Rödl & Partner.